

Stadt Lohmar
Der Bürgermeister

<input checked="" type="checkbox"/>	Beschlussvorlage
<input type="checkbox"/>	Ergänzungsvorlage
<input type="checkbox"/>	Mitteilungsvorlage

öffentlich

Amt/Geschäftszeichen	Datum	Vorlagennummer
10	19.05.2014	MI/14/0019

▼ Beratungsfolge	▼ Sitzungstermin
1. Rat	26.06.2014

Tagesordnungspunkt/Betreff

Änderung der Zuständigkeitsordnung der Stadt Lohmar

Beschlussvorschlag

Der Rat der Stadt Lohmar beschließt unter § 8 der Zuständigkeitsordnung den Text wie folgt anzupassen.

Text neu:

§ 8
Jugendhilfeausschuss

Aufgaben und Zuständigkeiten des **Jugendhilfeausschusses** werden durch die Satzung für das **Amt für Jugend, Familie und Bildung** der Stadt Lohmar vom 06.07.2012 festgelegt.

Der Rat beschließt die Änderung der Zuständigkeitsordnung.
Sie tritt rückwirkend zum 26.06.2014 in Kraft.

Beratungsergebnis						
					Sitzung am	TOP
<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> Enthaltungen	<input type="checkbox"/> laut Beschluss- vorschlag	<input type="checkbox"/> abweichender Beschluss (Rückseite)

Begründung1. Sachverhalt

Es handelt sich hier um einen Bedarfstagesordnungspunkt für den Fall, dass sich die Zuständigkeiten aufgrund der Ausschussbildung (TOP 7) ändern.

Ein Änderungsbedarf für die Zuständigkeitsordnung ergibt sich aus der in 2012 beschlossenen Satzung des Amtes für Jugend, Familie und Bildung.

Text neu:

**§ 8
Jugendhilfeausschuss**

Aufgaben und Zuständigkeiten des **Jugendhilfeausschusses** werden durch die Satzung für das **Amt für Jugend, Familie und Bildung** der Stadt Lohmar festgelegt.“

Der Rat beschließt die Änderung der Zuständigkeitsordnung. Sie tritt rückwirkend zum 26.06.2014 in Kraft.

Text alt:

**§ 8
Kinder- und Jugendhilfeausschuss**

Aufgaben und Zuständigkeiten des **Kinder- und Jugendhilfeausschusses** werden durch die Satzung für das **Amt für Kinder und Jugendliche** der Stadt Lohmar festgelegt.“

2. Ziel: Was soll für welche Zielgruppe erreicht werden?

3. Leistungen/Prozesse: Was soll wie getan werden?

4. Ressourcen: Welcher Aufwand ist für die Umsetzung der Maßnahme erforderlich?

5. Auswirkungen auf übergeordnete Ziele (Haushaltskonsolidierung, NKF, Familienfreundlichkeit, Raum für Jung und Alt, Unternehmerische Engagement, Natur und Sport). Falls ja: Welche?